

Um Helena.

Roman von Ida May-Ed.

(28. Fortsetzung.)

Auf der Heimfahrt in der Bahn sah er in einem ganz vollen Coupé. Neben ihm saß ein Mann, dessen Namen er nicht erkannte, dessen Gesicht er aber nicht vergessen konnte. Er sah wie ausgetrocknet aus allen Interessen des Lebens und dachte nur an das Eine. Dieser Mann, der ihn belog und beschloß, ihn zu töten, war ein Jugendgenosse gewesen, und immer schon, noch ehe er sich dessen bewußt geworden, hatte infolgedessen der Haß gegen ihn in seinem Innern gewohnt. Der erste Anstoß dazu erfuhr er mit der ersten Begegnung. Er sah ihn nicht mehr, aber er hielt ihn für seinen Wohltäter, und er mußte fortsetzen, ihn zu hassen. Er trägt seinen Namen, diesen Namen, auf den ich so stolz war — und den ich jetzt abwerfen möchte, bloß weil es auch der seine ist. Ich habe ihn an seinem Grabe weiter. — Wenn dieser Haß, der so tief eingedrungen, so von mir, heimlich und unerforschbar ist in mir — wenn er nicht das Recht hat, zu sein, dann hätte kein Gefühl jemals das Recht.

Die Frage trat vor ihm hin, die ihn erschauern ließ.

„Wohin, wohin er Beate die Wahrheit sagt?“

„Alles in ihm flammte auf. Ein triumphierendes „Ja!“ schrie sein Temperament.“

„Welche Begegnung! Welche ein Augenblick unerhörter Befriedigung, es ihr ins Gesicht werfen dürfen: Er war ein Vagabund und ein Dieb! Er haßt mich dich. Er haßt mich meine Verdienste. Er haßt mich meine Arbeit. Er haßt mich meine Mutter. Sein jämmerlich kleines Ich brachte so viel künstliche Fundamente, denn ohne sie hätte jedermann erkannt, wie niedrig er stand!“

„Wie — wenn sie dann — in leidenschaftlichem Gram der Enttäuschung — ihm gestünde: „Ich habe es längst gewußt und erkannt. Begegnung, was ist das!“

„Ihm war, als würde sein Haß sich an diesem Geständnis verflüchtigen. Als müßten sie sich und sein Horn sich gegenseitig aufheben.“

„Unter febriler Erregung flog ihm die Zeit.“

„Es war Abend, als er in Marquette ankam. Er zog sich in sein Zimmer auf. Er zog sich in sein Zimmer auf. Er zog sich in sein Zimmer auf.“

„Große Schneeflocken, wässrig und am Boden zu schwarzem Raß zertinnend, füllten den Raum des nächsten Himmelstüchters.“

„Am Hofen war es trüblich. Auf den Steinböden brannten die Gestalten roten Wachslaternen. Die Gaslampen von der Straße warfen hier und da ihr Licht so weit, daß man das schwarze, blaue Wasser im Fluß sah.“

„Thaffilo ging hinaus, bis dahin, wo mit Wadernogels Villa die Häuserreihe endete.“

„Es fand und sah an den Fenstern hinaus. Oben war Licht.“

„Er kannte die Einrichtung der Räume: dies Licht brannte in einem kleinen Raum neben Beate's Schlafgemach.“

„Ob hatte es schlief?“

„Es konnte er gegen neun Uhr sein, die Frauen waren sicher noch auf. Er beschloß hineinzugehen. Er konnte nicht anders.“

„Es war, als sei er direkt von jenen Briefen und Wägen ausgestanden, um ohne Verzug, ohne Anstehen, geradezu hierher zu gehen.“

„Er fand nicht so intim ehemals zu diesem Hause, daß er hier noch um neun Uhr einen Besuch gemacht hätte.“

„Jetzt war alles anders. Und er kam von der Beobachtung von Beate's Mutter. Wenn es eines Wortes bedürfte, so war dieses ein.“

„Er klingelte. Zu seinem Erstaunen mochte ihm ein Mann auf. Er kannte ihn alsbald. Es war der Marquis Alth.“

„Wie kommen Sie hierher?“

„Die gnädige Frau war so bange. So hier draußen allein und denn doch Damen und denn die beiden Mädchen ins Haus. Und wenn so was passiert ist. Ich bin die Köchin der Brauer, und da hat sie mich vorgeschlagen. Meine Frau ist es ja nicht so lieb. Aber die Wort fängt für jede Nacht — die nimmt man noch gern mit. Und für keine Mäße, als auf den Schloß hier auf'n Hügel schlafen und morgens auch noch schlafen.“

„Wie ihn das ergreift! Schulpflecht. Wie angestrichelt Vogel... Beate muß sofort einen Diener haben!“

„Aber es mag die Beate nicht gemächlich. Die lauen Lieberste einer Wärme, die den Raum zur Befuchzeit erfüllt haben möchte, gab ihm etwas Unwohnliches.“

„Thaffilo wartete. Er war kaum mehr erregt. Er wußte auch nicht, was ihm so ruhig machte: ob die Nähe einer heißersehnten Stunde, ob die Erschlaffung nach Tagen voll namenloser Leidenschaften.“

„Die Tür tat sich auf. Es war Hedi, die hereinkam.“

„Sie ergreift mit ihren beiden Händen seine Rechte.“

„Eine große, stille Freude kam plötzlich über ihn.“

„Wie das schön war, das siebe Mädchen zu sehen! Sie, die alles wußte — alles verstand — nichts wollte, gar nichts, als ihm wohlzutun, mit Wärme und mit Sanftmut seinem schweren Wesen Erleichterung bringen.“

„„Meine liebe Hedi!“ sagte er wie ein Erlöser.“

„„Beate kommt auch!“ sprach sie, denn sie wußte ja, um wessenwillen er hier stand.“

„Beate war schon gerade beim Entschließen. Sie wollte sich früh zu Bett legen und noch lesen. Das war doch wenigstens gemächlich und fürchte den Abend. Nun mußte sie sich schnell wieder anziehen, denn Thaffilo ahnte, daß sie ging nicht. Beate wußte recht gut, daß es wichtig für sie war, freundschaftlich mit ihm zu stehen. So schickte sie denn erst Hedi hinunter.“

„„Es ist mir sehr lieb, erst von Ihnen zu hören... ich möchte doch viel wissen...“

„Aber sie unterdrückte ihn: „Erst muß ich wissen, wie es Ihrer lieben, teuren Mutter geht!“

„„O,“ sagte er dankbar und gelehrt, „sie leidet. Es war zu viel. Besonders das Letzte. Ich will es Ihnen nachher erzählen. In Beate unglücklich? Sehr? Hat sie Pläne für die Zukunft? Möchte sie in ihr Vaterhaus zurück?“

„Hedi wurde sehr verlegen. Wie leicht war das alles gefragt! Wie schwer beantwortet! Nein, Beate war nicht unglücklich! Wenigstens konnte das Mädchen, das durch eine harte Jugend und viel Kummererfahrungen gegangen war, Beate's Seelenzustand nicht als einen wahrhaft leidvollen verstehen.“

„Da gab es manchmal Anwandlungen von Jammern über den armen Eitel, der so jung und so scheidlich sein Leben habe lassen müssen. Dann stund, wo Beate sagte, daß sie die gleichförmige Langeweile eines solchen, von aller Jugendlust abgesperrten Lebens nicht ertragen könne, und womit denn gerade sie es verdient habe, ein Nonnenslein führen zu müssen. Dagegen kamen Aufwühlungen des Trostes gegen das Schicksal, das sie am Ende noch gar wieder als abhängige Tochter in ein Vaterhaus zurückzwänge, wenn Edleß hinterlassen hätte, vielleicht nicht groß genug sei, ihr die Haltung eines eigenen, eleganten Hausstandes zu gestatten. Aber jede Stimmung, jede Sorge, jede Trauer fand immer Ende und Trost in der aussergewöhnlichen Beschäftigung mit Anschaffungen zur Toilette.“

„„Sie schweigen, Hedi?“ sagte Thaffilo dringend, „ich bitte Sie um völlige Offenheit!“

„Da sah Hedi ihn mit ihren dunklen Augen gerade und herzlich an. Nein, dachte sie, nicht ich will sie ihm zeigen, wie sie ist! Es läte ihm zu weit.“

„Beate möchte wohl lieber ihren selbständigen Haushalt weiterführen.“ sagte sie, sich an seine letzte Frage haltend.

„„Sie soll es,“ erklärte er heftig, „es wird einem Freude sein, ihren Wunsch zu erfüllen!“

„„Hilf Edleß oder seine Mutter so viel hinterlassen?“ fragte Hedi erstaunt.“

„„Nein! Aber so sagen Sie doch: ist sie sehr unglücklich?“ drängte Thaffilo.“

„Hedi zögerte stundenlang. Eine harte Lüge aussprechen, war doch unmöglich. Die Wahrheit andeuten, konnte bei Thaffilo den Wahm herbeiführen, daß Beate ihren Gatten nicht geliebt habe. Und wer wollte das aufschreiben! Vielleicht hatte sie ihn doch geliebt in ihrer Art, und nur die Art war so ganz anders, so ganz jedem Verständnis heftig entrückt.“

„„Ich weiß es nicht,“ sprach sie leise, „Beate ist wohl eine verschlossene Natur — ich meine — so ihre letzten inneren Empfindungen offenbart sie nicht.“

„„Sie ist eine maßvolle Natur,“ sagte Thaffilo feurig, „auch im Schmerz wird sie voll edler Harmonie sein!“

„Wie noch das tat! Unzufrieden! Hedi sah zu Boden.“

„Ihre Augen waren noch. Sie lächelte es. Er sollte es aber nicht sehen. Nein, um keinen Preis!“

„Ein Wunsch an der Tür ließ beide aufstehen.“

Beate war eingetreten. Und plötzlich küßte Thaffilo sich ganz erschüttert.

„Diese hohe, edle Frauengestalt, von einem Trauerleid düster umschlossen — dieses herrliche Haupt, um das jeder ein schwarzer Schleier geschlungen war — sie erschien ihm wie umgürtet von der milden Majestät des Leibes.“

„Er eilte auf sie zu und küßte voll Ehrfurcht ihre Hand.“

„Hedi sah erkrankt auf den Schleier — wozu hatte sich Beate den umgesehen?“

„Beate aber war wieder einmal innerlich besungen. Sie glaubte, vor Thaffilo in Tränen und Klagen auszubringen, sei geboten. Er war doch Edleß's nächster Verwandter. Er durfte doch nicht denken, sie habe kein Herz! Aber gerade in diesem Augenblick... die Haft des Sich-wieder-an-keins... die Sorge, recht schön im Trauerkostüm auszugehen... der glückliche Einfall, mit dem Schleier hinstellend die junge Witwe zu betonen... gerade in diesem Augenblick war die Kummerstimmung wie weggeblasen. Ach, der arme Edleß! Ja, gewiß, es war schrecklich... Aber immer, immerfort wenn man auch ein getrocknetes Herz nicht! Und ihr Herz war doch gewiß nicht getrocknet...“

„Ein schwerer Seufzer hob ihre Brust. Ach, ihre Lage war gräßlich! Ob es wohl eine Frau gab, die sich voll Sicherheit darin zu bewegen wußte?“

„„Ich muß Fassung bewahren, lieber Thaffilo,“ sprach sie langsam, „sonst...“

„Er küßte ihr zum zweitenmal die Hand, ergriff gerade durch diese Fassung.“

„„Sie haben meiner armen, lieben Mama die letzte Ehre gegeben?“ fragte sie und schritt auf die Gruppe von Mädchen und einem Mädchen, die mitten im Zimmer unter der elektrischen Krone stand. Mit ihrer gepöhlten königlich anmutigen Gestalt hat sie, man möge sich sehen. „Und meine Mutter sendet Ihnen tausend Grüße!“ sagte er.“

„Sie neigte dankend das Haupt. Sie fragte aber nicht, wie es seiner Mutter geht.“

„Es fiel ihm auf, ein leises, schmerzliches Gefühl wollte in ihm aufwallen. Gleich zögerte er sich der Hedi. Wie konnte man von ihr Gedanken an andere verlangen! „Was führt Sie noch so spät heute abend hierher? Und so direkt von der Bahn, wie mir scheint?“ fragte Beate.“

„Sie dachte gleich nicht anders, als daß er eine besondere Veranlassung habe.“

„Aber diese natürliche Frage traf ihn wie Angriß.“

„Nun war der Augenblick da! Sein Haß konnte hervorbrechen und mit allen Waffen über den Toten herfallen!“

„Jede Spur von Achtung und Liebe, die etwa in diesem Frauenherz noch lebte, konnte er nieder schlagen!“

„Er wollte es! Ja, tausendmal ja! Aber wieder war es, als habe die Zweiselligkeit seines Wesens ihr Haupt, und aus dem Untergrunde seiner Seele kam etwas herauf...“

„In das heiße Begehren seines Temperaments, das sich fähigen wollte in Raue und Hohn, kam plötzlich wieder jenes geheimnisvolle Jagen — jene leuchtende Scham wurde wach, die davor zurückbebt, das Hässliche zu tun.“

„Seine Stirn feuchtele sich. Er wurde leichenblau.“

„Hedi sah ihn in zitternder Angst an, Beate erlauth.“

„„Was haben Sie?“ fragte sie.“

„„Ich...“ begann er stotternd, „ich bin gekommen, Ihnen Eröffnungen zu machen, die...“

„Nein, dachte er, nicht ich will ihn ihr zeigen, wie er war. Es könnte ihr recht tun... Und fest und sicher fuhr er fort, wie ein Mann, der dessen Willen sich alles niederwerfen muß — auch die Feinde in seinem eigenen Temperament.“

„Er sagte, daß Edleß und seine Mutter kein nennenswertes Vermögen hinterlassen hätten, daß es aber ein einfacher Akt der Gerechtigkeit sei, ja ein begründeter Anspruch Beate's, daß sie an dem Vermögen des Werkes teilhabe, welche er noch zusammen mit Edleß begonnen; daß er hierüber alsbald feste, beruhigende Besprechungen mit Wadernogel haben werde, und daß Beate ihr Leben nur einrichten solle, ganz und gar nach ihren Wünschen.“

„Beate hörte es in rührender Haltung an. Sie nahm diese Erklärungen als etwas Selbstverständliches hin. Ihr Ziel nicht von fern ein, daß ihr die ein für allemal Geschenk angeboten wurde — oder ein Almosen — wie man es nun nennen wollte.“

„„Ja, weiß ich,“ sprach sie, „daß Sie Edleß viel verdanken. Und ich habe das Vertrauen, daß Ihr Verhältnis zu dem teuren Verstorbenen Sie bestimmt, meine Rechte voll zu wahren.“

„„Noch einmal packte es ihn... die Bitterkeit frug qualvoll... Seine Augen sprühten... Schon wollte das köstliche Wort der Wahrheit aus seinem Munde.“

„(Fortsetzung folgt.)

Klassifizierte Anzeigen.

Verlangt—Weiblich.

Verlangt: — Kompetentes weisses Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Frau Samuel Nees. Wat. 1048. —3-31-17

Verlangt: — Erfahrenes Mädchen oder Frau für Hausarbeit; Empfehlungen verlangt. 316 R. 41. Str. Walnut 560. —3-30-17

Verlangt: — Mädchen, das gut kochen kann. Kein Waschen oder Reinmachen. 4823 Florence Blvd. Colfax 819. —3-31-17

Verlangt—Männlich.

Verlangt: — Zwei gute, junge deutsche Männer, die in Stadt und Land gut bekannt sind. Den richtigen Männern wird hohe Kommission bezahlt. Anzufragen Zimmer 105 Barney Hotel, Omaha, Neb. —4-3-17

Verlangt: — Eifen- und Drahtarbeiter. Fortzuführen bei 1118 Jackson; Tel. Doug. 6590. —3-29-17

Zufriedener Arbeiter verlangt. — Sichert Euch Eure Kontrakte jetzt! Omaha Employment Bureau, 121 R. 15. Str. —t. j.

Das preiswürdige Essen bei Peter Kump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents. —t. j.

Zimmer zu vermieten.

Warme, reinliche Zimmer und gute einfache deutsche Kost für nützliche und anständige Arbeiter; \$6.00 pro Woche. 2734 Caldwell Str. C. Kautman. —t. j.

Zu vermieten: — Haushaltsräume, Licht und Heizung wird geliefert. 2204 Webster. Doug. 5084. —3-31-17

Wlad bringende Fräulein bei Prodegards, 16. und Douglas Str.

Hochzeits-einladungen. — Schreibe für Muster und Briefe. The M. C. Leary Co., 716 S. 15. Str. Omaha, Neb. D. 1860. —4-21-17

Treffliches Lagerbier für ein paar Cents die Gallone. Zu Hause bereitet, sowie feine Liqueure, zu geringen Preisen, ohne Destillation oder Brauapparate. Streng legitim. Einzelheiten, sowie großes Prämien-coupon frei. P. Kraft, Box 896, Dep. B, San Francisco, Cal. —4-6-17

Farmen zu verkaufen.

Paul Lyndon Deutscher Land-Agent

Ich habe Land überall zu verkaufen und zu verpachten; auch Häuser in Omaha. Telefon 8711. Prandels Building 838. —4-1-17

Farmen zu verkaufen.

Beste Farmen im westlichen Iowa und allen Teilen von Nebraska zu billigen Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen. J. B. Waldron, 1057 Omaha National Bank Bldg., Omaha, Neb. —8-5-17

Mississippi Farmen.

Golfküsten-Land; kein Befrieres. \$25 bis \$40 per Aker. W. L. Smith Co., 914 City Nat'l Bank Bldg. —t. j.

Nebraska Farmen zu verkaufen.

Kleine Nebraska Farmen zu leichteren Zahlungen — 5 Aker aufwärts. Wir bearbeiten die Zinsen verkaufte Farmen. The Hungerford Potato Growers Assn., 15. n. Howard Str. Omaha, Neb. D. 9371. —t. j.

Nebraska Farmen. — Ihre Gelegenheit. 160 Aker in Hitchcock Co. Neb., nahe Stadt; \$200 bar, Rest 10 Jahre Zeit. Preis \$25 per Aker. Anliegende Farmen kosten \$30. Schreibe an J. B. Wone, 486 Brandeis Bldg., Omaha, Neb. —3-28-17

Erstflug — kauft Land!

Deutsche lassen sich im Trinity Hospital, Ost-Texas, nieder. Warum? Sie sind gute Farmer, die gutes Land kennen, wenn sie es sehen. Wir verkaufen Corn- und Alfalfa-Land, dem besten Nebraska Land ebenbürtig.

Alfalfa und Schweine

Sie wissen, was dies bedeutet. Sie sehnten sich stets nach einer Form, die stets höhere Ernten liefert; wir haben solche. Im Morrill County, im Tale des North Platte, haben wir einige feine, bewässerte Farmen, die große Ernten liefern in Alfalfa, Corn, Weizen, Hafer, Kartoffeln, Juferrüben und alle Gartengemüse; nahe der Stadt. Wir verkaufen diese, einschließlich des Wasserrechts für \$50 bis \$80, kleine Anzahlung, 9 Jahre Zeit für Rest. Fragt uns und schreibe für Literatur.

Central States Land Company

328 Union Pacific Bldg., Omaha, Nebraska. —4-22-17

Verlangt—Weiblich.

Verlangt: — Kompetentes weisses Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Frau Samuel Nees. Wat. 1048. —3-31-17

Verlangt: — Erfahrenes Mädchen oder Frau für Hausarbeit; Empfehlungen verlangt. 316 R. 41. Str. Walnut 560. —3-30-17

Verlangt: — Mädchen, das gut kochen kann. Kein Waschen oder Reinmachen. 4823 Florence Blvd. Colfax 819. —3-31-17

Verlangt—Männlich.

Verlangt: — Zwei gute, junge deutsche Männer, die in Stadt und Land gut bekannt sind. Den richtigen Männern wird hohe Kommission bezahlt. Anzufragen Zimmer 105 Barney Hotel, Omaha, Neb. —4-3-17

Verlangt: — Eifen- und Drahtarbeiter. Fortzuführen bei 1118 Jackson; Tel. Doug. 6590. —3-29-17

Zufriedener Arbeiter verlangt. — Sichert Euch Eure Kontrakte jetzt! Omaha Employment Bureau, 121 R. 15. Str. —t. j.

Das preiswürdige Essen bei Peter Kump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents. —t. j.

Zimmer zu vermieten.

Warme, reinliche Zimmer und gute einfache deutsche Kost für nützliche und anständige Arbeiter; \$6.00 pro Woche. 2734 Caldwell Str. C. Kautman. —t. j.

Zu vermieten: — Haushaltsräume, Licht und Heizung wird geliefert. 2204 Webster. Doug. 5084. —3-31-17

Wlad bringende Fräulein bei Prodegards, 16. und Douglas Str.

Hochzeits-einladungen. — Schreibe für Muster und Briefe. The M. C. Leary Co., 716 S. 15. Str. Omaha, Neb. D. 1860. —4-21-17

Treffliches Lagerbier für ein paar Cents die Gallone. Zu Hause bereitet, sowie feine Liqueure, zu geringen Preisen, ohne Destillation oder Brauapparate. Streng legitim. Einzelheiten, sowie großes Prämien-coupon frei. P. Kraft, Box 896, Dep. B, San Francisco, Cal. —4-6-17

Farmen zu verkaufen.

Paul Lyndon Deutscher Land-Agent

Ich habe Land überall zu verkaufen und zu verpachten; auch Häuser in Omaha. Telefon 8711. Prandels Building 838. —4-1-17

Farmen zu verkaufen.

Beste Farmen im westlichen Iowa und allen Teilen von Nebraska zu billigen Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen. J. B. Waldron, 1057 Omaha National Bank Bldg., Omaha, Neb. —8-5-17

Mississippi Farmen.

Golfküsten-Land; kein Befrieres. \$25 bis \$40 per Aker. W. L. Smith Co., 914 City Nat'l Bank Bldg. —t. j.

Nebraska Farmen zu verkaufen.

Kleine Nebraska Farmen zu leichteren Zahlungen — 5 Aker aufwärts. Wir bearbeiten die Zinsen verkaufte Farmen. The Hungerford Potato Growers Assn., 15. n. Howard Str. Omaha, Neb. D. 9371. —t. j.

Nebraska Farmen. — Ihre Gelegenheit. 160 Aker in Hitchcock Co. Neb., nahe Stadt; \$200 bar, Rest 10 Jahre Zeit. Preis \$25 per Aker. Anliegende Farmen kosten \$30. Schreibe an J. B. Wone, 486 Brandeis Bldg., Omaha, Neb. —3-28-17

Erstflug — kauft Land!

Deutsche lassen sich im Trinity Hospital, Ost-Texas, nieder. Warum? Sie sind gute Farmer, die gutes Land kennen, wenn sie es sehen. Wir verkaufen Corn- und Alfalfa-Land, dem besten Nebraska Land ebenbürtig.

Alfalfa und Schweine

Sie wissen, was dies bedeutet. Sie sehnten sich stets nach einer Form, die stets höhere Ernten liefert; wir haben solche. Im Morrill County, im Tale des North Platte, haben wir einige feine, bewässerte Farmen, die große Ernten liefern in Alfalfa, Corn, Weizen, Hafer, Kartoffeln, Juferrüben und alle Gartengemüse; nahe der Stadt. Wir verkaufen diese, einschließlich des Wasserrechts für \$50 bis \$80, kleine Anzahlung, 9 Jahre Zeit für Rest. Fragt uns und schreibe für Literatur.

Central States Land Company

328 Union Pacific Bldg., Omaha, Nebraska. —4-22-17

Verlangt—Weiblich.

Verlangt: — Kompetentes weisses Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Frau Samuel Nees. Wat. 1048. —3-31-17

Verlangt: — Erfahrenes Mädchen oder Frau für Hausarbeit; Empfehlungen verlangt. 316 R. 41. Str. Walnut 560. —3-30-17

Verlangt: — Mädchen, das gut kochen kann. Kein Waschen oder Reinmachen. 4823 Florence Blvd. Colfax 819. —3-31-17

Verlangt—Männlich.

Verlangt: — Zwei gute, junge deutsche Männer, die in Stadt und Land gut bekannt sind. Den richtigen Männern wird hohe Kommission bezahlt. Anzufragen Zimmer 105 Barney Hotel, Omaha, Neb. —4-3-17

Verlangt: — Eifen- und Drahtarbeiter. Fortzuführen bei 1118 Jackson; Tel. Doug. 6590. —3-29-17

Zufriedener Arbeiter verlangt. — Sichert Euch Eure Kontrakte jetzt! Omaha Employment Bureau, 121 R. 15. Str. —t. j.

Das preiswürdige Essen bei Peter Kump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents. —t. j.

Zimmer zu vermieten.

Warme, reinliche Zimmer und gute einfache deutsche Kost für nützliche und anständige Arbeiter; \$6.00 pro Woche. 2734 Caldwell Str. C. Kautman. —t. j.

Zu vermieten: — Haushaltsräume, Licht und Heizung wird geliefert. 2204 Webster. Doug. 5084. —3-31-17

Wlad bringende Fräulein bei Prodegards, 16. und Douglas Str.

Hochzeits-einladungen. — Schreibe für Muster und Briefe. The M. C. Leary Co., 716 S. 15. Str. Omaha, Neb. D. 1860. —4-21-17

Treffliches Lagerbier für ein paar Cents die Gallone. Zu Hause bereitet, sowie feine Liqueure, zu geringen Preisen, ohne Destillation oder Brauapparate. Streng legitim. Einzelheiten, sowie großes Prämien-coupon frei. P. Kraft, Box 896, Dep. B, San Francisco, Cal. —4-6-17

Farmen zu verkaufen.

Paul Lyndon Deutscher Land-Agent

Ich habe Land überall zu verkaufen und zu verpachten; auch Häuser in Omaha. Telefon 8711. Prandels Building 838. —4-1-17

Farmen zu verkaufen.

Beste Farmen im westlichen Iowa und allen Teilen von Nebraska zu billigen Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen. J. B. Waldron, 1057 Omaha National Bank Bldg., Omaha, Neb. —8-5-17

Mississippi Farmen.

Golfküsten-Land; kein Befrieres. \$25 bis \$40 per Aker. W. L. Smith Co., 914 City Nat'l Bank Bldg. —t. j.

Nebraska Farmen zu verkaufen.

Kleine Nebraska Farmen zu leichteren Zahlungen — 5 Aker aufwärts. Wir bearbeiten die Zinsen verkaufte Farmen. The Hungerford Potato Growers Assn., 15. n. Howard Str. Omaha, Neb. D. 9371. —t. j.

Nebraska Farmen. — Ihre Gelegenheit. 160 Aker in Hitchcock Co. Neb., nahe Stadt; \$200 bar, Rest 10 Jahre Zeit. Preis \$25 per Aker. Anliegende Farmen kosten \$30. Schreibe an J. B. Wone, 486 Brandeis Bldg., Omaha, Neb. —3-28-17

Erstflug — kauft Land!

Deutsche lassen sich im Trinity Hospital, Ost-Texas, nieder. Warum? Sie sind gute Farmer, die gutes Land kennen, wenn sie es sehen. Wir verkaufen Corn- und Alfalfa-Land, dem besten Nebraska Land ebenbürtig.

Alfalfa und Schweine

Sie wissen, was dies bedeutet. Sie sehnten sich stets nach einer Form, die stets höhere Ernten liefert; wir haben solche. Im Morrill County, im Tale des North Platte, haben wir einige feine, bewässerte Farmen, die große Ernten liefern in Alfalfa, Corn, Weizen, Hafer, Kartoffeln, Juferrüben und alle Gartengemüse; nahe der Stadt. Wir verkaufen diese, einschließlich des Wasserrechts für \$50 bis \$80, kleine Anzahlung, 9 Jahre Zeit für Rest. Fragt uns und schreibe für Literatur.

Central States Land Company

328 Union Pacific Bldg., Omaha, Nebraska. —4-22-17

Verlangt—Weiblich.

Verlangt: — Kompetentes weisses Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Frau Samuel Nees. Wat. 1048. —3-31-17

Verlangt: — Erfahrenes Mädchen oder Frau für Hausarbeit; Empfehlungen verlangt. 316 R. 41. Str. Walnut 560. —3-30-17

Verlangt: — Mädchen, das gut kochen kann. Kein Waschen oder Reinmachen. 4823 Florence Blvd. Colfax 819. —3-31-17

Verlangt—Männlich.

Verlangt: — Zwei gute, junge deutsche Männer, die in Stadt und Land gut bekannt sind. Den richtigen Männern wird hohe Kommission bezahlt. Anzufragen Zimmer 105 Barney Hotel, Omaha, Neb. —4-3-17

Verlangt: — Eifen- und Drahtarbeiter. Fortzuführen bei 1118 Jackson; Tel. Doug. 6590. —3-29-17

Zufriedener Arbeiter verlangt. — Sichert Euch Eure Kontrakte jetzt! Omaha Employment Bureau, 121 R. 15. Str. —t. j.

Das preiswürdige Essen bei Peter Kump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents. —t. j.

Zimmer zu vermieten.

Warme, reinliche Zimmer und gute einfache deutsche Kost für nützliche und anständige Arbeiter; \$6.00 pro Woche. 2734 Caldwell Str. C. Kautman. —t. j.

Zu vermieten: — Haushaltsräume, Licht und Heizung wird geliefert. 2204 Webster. Doug. 5084. —3-31-17

Wlad bringende Fräulein bei Prodegards, 16. und Douglas Str.

Hochzeits-einladungen. — Schreibe für Muster und Briefe. The M. C. Leary Co., 716 S. 15. Str. Omaha, Neb. D. 1860. —4-21-17

Treffliches Lagerbier für ein paar Cents die Gallone. Zu Hause bereitet, sowie feine Liqueure, zu geringen Preisen, ohne Destillation oder Brauapparate. Streng legitim. Einzelheiten, sowie großes Prämien-coupon frei. P. Kraft, Box 896, Dep. B, San Francisco, Cal. —4-6-17

Farmen zu verkaufen.

Paul Lyndon Deutscher Land-Agent

Ich habe Land überall zu verkaufen und zu verpachten; auch Häuser in Omaha. Telefon 8711. Prandels Building 838. —4-1-17

Farmen zu verkaufen.

Beste Farmen im westlichen Iowa und allen Teilen von Nebraska zu billigen Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen. J. B. Waldron, 1057 Omaha National Bank Bldg., Omaha, Neb. —8-5-17

Mississippi Farmen.

Golfküsten-Land; kein Befrieres. \$25 bis \$40 per Aker. W. L. Smith Co., 914 City Nat'l Bank Bldg. —t. j.

Nebraska Farmen zu verkaufen.

Kleine Nebraska Farmen zu leichteren Zahlungen — 5 Aker aufwärts. Wir bearbeiten die Zinsen verkaufte Farmen. The Hungerford Potato Growers Assn., 15. n. Howard Str. Omaha, Neb. D. 9371. —t. j.

Nebraska Farmen. — Ihre Gelegenheit. 160 Aker in Hitchcock Co. Neb., nahe Stadt; \$200 bar, Rest 10 Jahre Zeit. Preis \$25 per Aker. Anliegende Farmen kosten \$30. Schreibe an J. B. Wone, 486 Brandeis Bldg., Omaha, Neb. —3-28-17

Erstflug — kauft Land!

Deutsche lassen sich im Trinity Hospital, Ost-Texas, nieder. Warum? Sie sind gute Farmer, die gutes Land kennen, wenn sie es sehen. Wir verkaufen Corn- und Alfalfa-Land, dem besten Nebraska Land ebenbürtig.

Alfalfa und Schweine

Sie wissen, was dies bedeutet. Sie sehnten sich stets nach einer Form, die stets höhere Ernten liefert; wir haben solche. Im Morrill County, im Tale des North Platte, haben wir einige feine, bewässerte Farmen, die große Ernten liefern in Alfalfa, Corn, Weizen, Hafer, Kartoffeln, Juferrüben und alle Gartengemüse; nahe der Stadt. Wir verkaufen diese, einschließlich des Wasserrechts für \$50 bis \$80, kleine Anzahlung, 9 Jahre Zeit für Rest. Fragt uns und schreibe für Literatur.

Central States Land Company

328 Union Pacific Bldg., Omaha, Nebraska. —4-22-17

Verlangt—Weiblich.

Verlangt: — Kompetentes weisses Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Frau Samuel Nees. Wat. 1048. —3-31-17

Verlangt: — Erfahrenes Mädchen oder Frau für Hausarbeit; Empfehlungen verlangt. 316 R. 41. Str. Walnut 560. —3-30-17

Verlangt: — Mädchen, das gut kochen kann. Kein Waschen oder Reinmachen. 4823 Florence Blvd. Colfax 819. —3-31-17

Verlangt—Männlich.

Verlangt: — Zwei gute, junge deutsche Männer, die in Stadt und Land gut bekannt sind. Den richtigen Männern wird hohe Kommission bezahlt. Anzufragen Zimmer 105 Barney Hotel, Omaha, Neb. —4-3-17

Verlangt: — Eifen- und Drahtarbeiter. Fortzuführen bei 1118 Jackson; Tel. Doug. 6590. —3-29-17

Zufriedener Arbeiter verlangt. — Sichert Euch Eure Kontrakte jetzt! Omaha Employment Bureau, 121 R. 15. Str. —t. j.

Das preiswürdige Essen bei Peter Kump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents. —t. j.

Zimmer zu vermieten.

Warme, reinliche Zimmer und gute einfache deutsche Kost für nützliche und anständige Arbeiter; \$6.00 pro Woche. 2734 Caldwell Str. C. Kautman. —t. j.

Zu vermieten: — Haushaltsräume, Licht und Heizung wird geliefert. 2204 Webster. Doug. 5084. —3-31-17

Wlad bringende Fräulein bei Prodegards, 16. und Douglas Str.

Hochzeits-einladungen. — Schreibe für Muster und Briefe. The M. C. Leary Co., 716 S. 15. Str. Omaha, Neb. D. 1860. —4-21-17

Treffliches Lagerbier für ein paar Cents die Gallone. Zu Hause bereitet, sowie feine Liqueure, zu geringen Preisen, ohne Destillation oder Brauapparate. Streng legitim. Einzelheiten, sowie großes Prämien-coupon frei. P. Kraft, Box 896, Dep. B, San Francisco, Cal. —4-6-17

Farmen zu verkaufen.

Paul Lyndon Deutscher Land-Agent

Ich habe Land überall zu verkaufen und zu verpachten; auch Häuser in Omaha. Telefon 8711. Prandels Building 838. —4-1-17

Farmen zu verkaufen.

Beste Farmen im westlichen Iowa und allen Teilen von Nebraska zu billigen Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen. J. B. Waldron, 1057 Omaha National Bank Bldg., Omaha, Neb. —8-5-17

Mississippi Farmen.

Golfküsten-Land; kein Befrieres. \$25 bis \$40 per Aker. W. L. Smith Co., 914 City Nat'l Bank Bldg. —t. j.

Nebraska Farmen zu verkaufen.

Kleine Nebraska Farmen zu leichteren Zahlungen — 5 Aker aufwärts. Wir bearbeiten die Zinsen verkaufte Farmen. The Hungerford Potato Growers Assn., 15. n. Howard Str. Omaha, Neb. D. 9371. —t. j.

Nebraska Farmen. — Ihre Gelegenheit. 160 Aker in Hitchcock Co. Neb., nahe Stadt; \$200 bar, Rest 10 Jahre Zeit. Preis \$25 per Aker. Anliegende Farmen kosten \$30. Schreibe an J. B. Wone, 486 Brandeis Bldg., Omaha, Neb. —3-28-17

Erstflug — kauft Land!

Deutsche lassen sich im Trinity Hospital, Ost-Texas, nieder. Warum? Sie sind gute Farmer, die gutes Land kennen, wenn sie es sehen. Wir verkaufen Corn- und Alfalfa-Land, dem besten Nebraska Land ebenbürtig.

Alfalfa und Schweine

Sie wissen, was dies bedeutet. Sie sehnten sich stets nach einer Form, die stets höhere Ernten liefert; wir haben solche. Im Morrill County, im Tale des North Platte, haben wir einige feine, bewässerte Farmen, die große Ernten liefern in Alfalfa, Corn, Weizen, Hafer, Kartoffeln, Juferrüben und alle Gartengemüse; nahe der Stadt. Wir verkaufen diese, einschließlich des Wasserrechts für \$50 bis \$80, kleine Anzahlung, 9 Jahre Zeit für Rest. Fragt uns und schreibe für Literatur.

Central States Land Company

328 Union Pacific Bldg., Omaha, Nebraska. —4-22-17

Häkelbuch

Das Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Praktisches Häkelbuch

Das praktische Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Praktisches Häkelbuch

Das praktische Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Praktisches Häkelbuch

Das praktische Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Praktisches Häkelbuch

Das praktische Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Praktisches Häkelbuch

Das praktische Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Praktisches Häkelbuch

Das praktische Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Praktisches Häkelbuch

Das praktische Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.

Praktisches Häkelbuch

Das praktische Häkelbuch enthält 1000 verschiedene Muster für Häkelarbeiten. Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich mit dem Häkeln beschäftigen. Es enthält auch eine Reihe von Rezepten für Häkelarbeiten.

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str. Omaha, Neb.